

MEDIENINFORMATION

29. August 2025

Herbstfinale 2025: Staatsministerin Schenderlein besucht „Jugend trainiert“-Abschlussfeier und trifft dort auf 3.620 Schulsporttalente

Nur wenige Tage nach ihrer Berufung zur Staatsministerin für Sport und Ehrenamt folgte Dr. Christiane Schenderlein im Mai 2025 der Einladung der Deutschen Schulsportstiftung zum Frühjahrsfinale und machte sich ein persönliches Bild vom größten Schulsportwettbewerb der Welt. Dass die Staatsministerin nach ihrem Antrittsbesuch nun auch für das Herbstfinale, welches vom 21. bis 25. September in Berlin stattfinden wird, ihr Kommen zugesagt hat, zeugt von hoher Wertschätzung für „Jugend trainiert“ im Allgemeinen und den Sportnachwuchs im Besonderen. Wir liefern Zahlen, Daten, Fakten zum bevorstehenden Schulsport-Highlight und Antworten auf die Frage, wer beim Herbstfinale noch ins Rampenlicht rücken wird.

An fünf Tagen im September versammeln sich Deutschlands beste Schulteams der Sportarten Beach-Volleyball, Fußball, Fußball ID, Golf, Hockey, Judo, Leichtathletik, Para Leichtathletik, Rudern, Schwimmen, Para Schwimmen, Tennis und Triathlon in der Sportmetropole Berlin zum Bundesfinale Herbst 2025. 404 Mannschaften werden an drei Wettkampftagen 27 Titel untereinander ausmachen. Hinzu kommt ein Testevent im Sportklettern, für das zehn Mixed-Teams gemeldet sind. Der Deutsche Alpenverein ist damit erstmals bei einem Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia & Paralympics vertreten und hofft darauf, dass Sportklettern künftig ins offizielle Programm des Bundeswettbewerbs aufgenommen wird.

Insgesamt haben sich 3.620 Schülerinnen und Schüler sowie deren 700 Betreuerinnen und Betreuer als Landessieger ihrer Wettkampfklassen für das Kräfteressen in der Hauptstadt qualifiziert. Für einen reibungslosen Ablauf des Multisport-Events sorgen neben dem Orga-Team der Deutschen Schulsportstiftung und des Ausrichters Berlin 825 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Sie kommen bei der Akkreditierung im Berliner Hauptbahnhof (21.9.), an den 14 Sportstätten (22.-24.9.) oder während der Abschlussveranstaltung am Abend des 24. September in der Max-Schmeling-Halle zum Einsatz. Außerdem werden in Berlin rund 200 Offizielle und Ehrengäste erwartet, so dass in Summe etwa 5.300 Menschen am Herbstfinale 2025 beteiligt sind.

Persönlichkeiten aus Sport und Politik treffen auf Toptalente

Die für Sport und Ehrenamt verantwortliche Staatsministerin **Dr. Christiane Schenderlein** wird – wie schon im Frühjahr – an der Abschlussfeier des Bundesfinales teilnehmen. Nicht nur 3.620 Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrkräfte und Coaches trifft sie in der Max-Schmeling-Halle, sondern unter anderem auch Kolleginnen und Kollegen aus der Bundespolitik. Angekündigt haben sich die vier Sportausschuss-Mitglieder des Deutschen Bundestages **Stephan Mayer** und **Artur Auernhammer** (beide CDU/CSU-Fraktion) sowie

Hauptsponsor



Partner



Wir sind Matratze.



Regionaler Partner



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Tina Winkmann und **Ophelia Nick** (beide Bündnis 90/Die Grünen). Ebenfalls zugesagt hat die Vorsitzende der Stiftungsversammlung der Deutschen Schulsportstiftung, Baden-Württembergs Kultusministerin **Theresa Schopper**. Anwesend sein werden außerdem Vertreterinnen und Vertreter der Berliner Sportpolitik, Sportverbände und Sponsoren.

Und natürlich dürfen auch sportliche Vorbilder nicht fehlen, wenn die besten Nachwuchsathletinnen und -athleten des Landes in Berlin zusammenkommen. Folgende Patinnen und Paten begleiten das Herbstfinale und sind mit Ausnahme von **Kirsten Bruhn** (Para Schwimmen) bei der Abschlussfeier vor Ort: **Max Gelhaar** (Triathlon), **Katrin Holtwick** (Beach-Volleyball), **Max Munki** (Rudern), **Jennifer Sräga** (Golf), **Alexander Wiczerczak** (Judo) und **Jochen Wollmert** (Para Tischtennis).

Sie alle werden sich – im Übrigen wie auch die Mitglieder des Sportausschusses – an den Wettkampfstätten einen Eindruck vom Leistungsvermögen des Spornachwuchses verschaffen. Und das kann sich wahrlich sehen lassen.

Hohe Talentdichte in der (Para) Leichtathletik – aber nicht nur da

Im Mommsenstadion werden zahlreiche Toptalente aus der (Para) Leichtathletik ihre Teams unterstützen: Die Schule am Andreasried Erfurt schickt mit **Pauline Schäfer** und **Santiago Kayßer** mehrfache Deutsche Meister in der Para Leichtathletik ins Rennen. Pauline hat zudem bei den European Para Youth Games den Titel über 100m und Silber im Weitsprung gewonnen, Santiago Bronze über 100m und ebenfalls Silber im Weitsprung.

Für das Landrat-Lucas-Gymnasium Leverkusen geht mit **Jelvis Frempong**, **Nikolas Kautz**, **Gianluca Wessendorf** und **Jonathan Konrad** die komplette 4 x 100m-Goldstaffel der Deutschen U18-Meisterschaften an den Start. Gianluca gewann außerdem bei den Europäischen Jugendspielen Bronze mit der 200m-Staffel und ist über diese Distanz Deutscher U18-Meister. Das Team des Vorjahres-Bundessiegers ist darüber hinaus mit weiteren Medaillengewinnern nationaler Titelkämpfe gespickt.

Die Sportschule Jena kann auf die Sprintfähigkeiten der deutschen U16-Meisterin über 100m, **Lotta Rudolph**, und die Sprungkraft des Führenden der Jahresbestenliste U18 im Weitsprung, **Jakob Hüttner** (7,12m), bauen. Auch die Meldorfer Gelehrtenschule bringt einen Deutschen Meister mit nach Berlin: **Eike Schaal** triumphierte zuletzt in der M15 über 300m. Das erfolgreichste Talent der Friedrich-Albert-Lange-Schule Solingen heißt **Julian Löcher**. Er ist in der U16 amtierender Deutscher Vizemeister im Weitsprung und Bronzemedaillengewinner im Hochsprung.

An der Regattastrecke Grünau geht für die Lauenburgische Gelehrtenschule Ratzeburg eine Hoffnungsträgerin des Deutschen Ruderverbandes an den Start. **Elena Schweisthal**, Bundessiegerin von 2024, ist Deutsche Meisterin im U19 Doppelvierer und belegte vor wenigen Wochen Platz vier bei der U19-WM. Und auch im Hockey (**Julia Haghi**, Karolinen-Gymnasium Frankenthal) und Judo (**Jonathan Rathmann**, **Hendrik Reif** und **Jette Bartels**, Gymnasium Neue Oberschule Braunschweig) stehen aussichtsreiche Nachwuchskräfte in den Meldelisten. Die hier aufgeführten Jugendlichen seien stellvertretend für alle ambitionierten Nachwuchssportlerinnen und -sportler genannt, die beim Herbstfinale für ihre Teams ihr Bestes geben werden.

Hauptsponsor



Partner



Wir sind Matratze.



Regionaler Partner



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Mediale Begleitung des Herbstfinales liefert Gänsehautmomente nach Hause

Professionell in Szene gesetzt werden die Sporttalente vom „Jugend trainiert“-Medienteam, das auf der [Veranstaltungs-Webseite des Herbstfinales 2025](#) und über Social Media ([TikTok](#), [Instagram](#), [Facebook](#), [YouTube](#)) über die Geschehnisse in der Sportmetropole Berlin berichten wird. Zudem bietet die Deutsche Schulsportstiftung zusammen mit Streaming-Partner SolidSport Liveübertragungen an. In allen Sportarten außer Golf und Rudern wird dieses kostenfreie Angebot während des Bundesfinales zur Verfügung stehen. Allerdings können in den zwölf gestreamten Sportarten nicht alle Spielpaarungen und Disziplinen, sondern lediglich eine umfangreiche Auswahl gezeigt werden. Vor Ort haben Interessierte hingegen freien Zugang zu sämtlichen Wettbewerben an den 14 bereitgestellten Sportstätten. Eine vorläufige Übersicht zum Zeitplan und den Wettkampforten ist [hier](#) zu finden. Zusätzliche Informationen werden in den kommenden Wochen auf der Homepage ergänzt.

Text: DSSS/Kai Gemeinder

Fotos: DSSS/sampics (Redaktionelle Nutzung des Bildmaterials honorarfrei im Zusammenhang mit der Berichterstattung über „Jugend trainiert“)

Die Deutsche Schulsportstiftung (DSSS) fördert den außerunterrichtlichen Schulsport und ist Trägerin und Veranstalterin des bundesweiten Schulsportwettbewerbs Jugend trainiert für Olympia & Paralympics.

Jugend trainiert für Olympia & Paralympics ist mit rund 800.000 teilnehmenden Schüler-innen und Schülern pro Jahr der weltgrößte Schulsportwettbewerb. Unter dem Dach der Deutschen Schulsportstiftung wirken die 16 Kultusbehörden der Länder, der Deutsche Olympische Sportbund und seine am Bundeswettbewerb beteiligten 16 Sportfachverbände sowie der Deutsche Behindertensportverband (DBS) gemeinsam an der Planung und Durchführung von „Jugend trainiert“ mit.

„Jugend trainiert“ wird jährlich unter der Schirmherrschaft des amtierenden Bundespräsidenten veranstaltet. Jährlich werden drei Bundesfinals in 26 Sportarten (19 olympisch; sieben paralympisch) ausgetragen: das Winterfinale (in Bayern/Baden-Württemberg), das Frühjahrs- und Herbstfinale (in Berlin).

Zahlreiche aktuelle und ehemalige Spitzensportler*innen nahmen an „Jugend trainiert“ teil, darunter Beachvolleyball-Olympiasiegerin Laura Ludwig, Paralympics-Siegerin Leonie Walter (Para Biathlon), Fußball-Weltmeister Thomas Häbeler, Hochsprung-Olympiasiegerin Heike Henkel, Diskus-Olympiasieger Robert Harting, Hockey-Olympiasiegerin Natascha Keller und Schwimm-Olympiasieger Michael Groß.

Hauptsponsor



Partner



Wir sind Matratze.



Regionaler Partner



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Wenn Sie mehr über die Deutsche Schulsportstiftung und „Jugend trainiert“ erfahren möchten oder Rückfragen zur aktuellen Mitteilung haben, wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Schulsportstiftung
Öffentlichkeitsarbeit

Pressesprecher „Jugend trainiert“

Mandy Kunitz
Olympiapark Berlin
Hanns-Braun-Str./Adlerplatz
14053 Berlin
T +49 (0)30 364 346 34
M +49 (0)179 840 32 77
F +49 (0)30 370 273 42

Kai Gemeinder
Olympiapark Berlin
Hanns-Braun-Str./Adlerplatz
14053 Berlin

M +49 (0)163 269 23 85

mandy.kunitz@deutscheschulsportstiftung.de

kai.gemeinder@deutscheschulsportstiftung.de

Hauptsponsor



Partner



Wir sind Matratze.



Regionaler Partner



Förderer



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages